

Information für Ingenieurbüros und Planer

Die Fernauslesung elektronischer Zähler über die S0-Schnittstelle

(Basis Normen : DIN 43 864 und DIN VDE 0418 T.5; internat. Patentklassifikation : G 08 C 19/16 und G 01 R 31/00)

Die S0-Schnittstelle wird Ihnen als Fernauslesungsschnittstelle für Ihre Anwendungen zur Verfügung gestellt. Dies ermöglicht Ihnen, die bezogenen Leistungen auszuwerten, zu visualisieren oder für Steuerungszwecke zu verarbeiten. Ein interessanter Gesichtspunkt ist ebenso, Standzeiten und Verschleißparameter an Maschinen und Anlagen zu definieren.

Die Definitionen der S0-Schnittstelle:

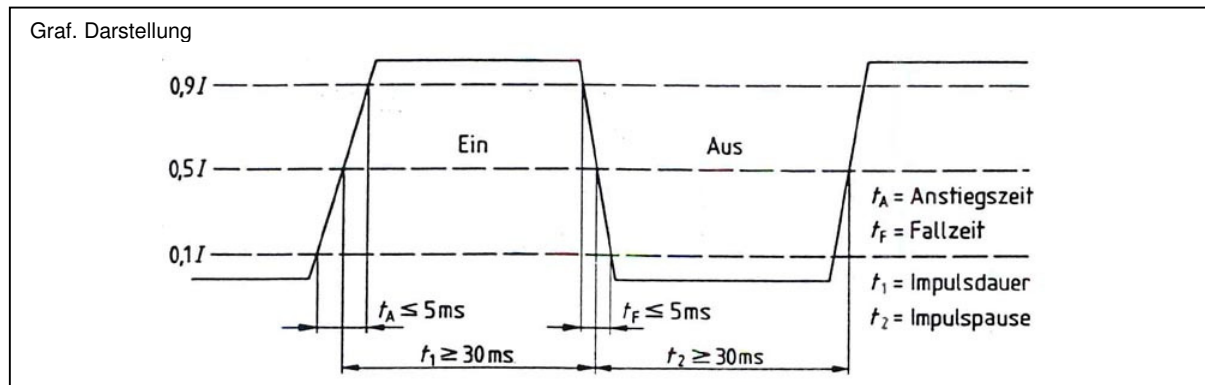
- maximale Strom- und Spannungswerte; Spannungsfestigkeit
- maximale Leitungslänge zwischen Impulsgeberzähler und Verarbeitungsgerät
- Impulsdauer- Impulspausenverhältnisse
- Betriebsdaten an der Schnittstelle

Maximale Strom- und Spannungswerte / Leitungslänge

Spannungsfestigkeit		= 5 kV
Maximale Spannung :	U	= DC 27 V
Maximaler Strom :	I	= DC 27 mA
Maximale Leitungslänge :	l	= 0,5 m (nach DIN)
Maximale Leitungslänge :	l	< 10 m (nach Herstellerangabe)

Impuls- und Pausenverhältnisse

t _A = Anstiegszeit (Anstiegsflanke)	≤ 5 ms
t _F = Fallzeit (Abfallflanke)	≤ 5 ms
t ₁ = Impulsdauer	≥ 30 ms
t ₂ = Impulspause	≥ 30 ms



Betriebsdaten an der S0-Schnittstelle

Bei einer betriebsmäßigen Verbindung von Impulsgeberzähler und Verarbeitungsgerät stellen sich an der Schnittstelle die nachstehend genannten Betriebsströme ein.

Schaltzustand	Betriebsstrom	Versorgungsspannung
EIN (aktiv)	10 bis 27 mA	18 – 27 V DC
AUS (inaktiv)	0 bis 2 mA	18 – 27 V DC